



Liebe Eltern,

07.01.2021

ich wünsche Ihnen ein gutes, gesundes und hoffnungsvolles Jahr 2021!

Ich hoffe, dass Sie ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr hatten!

Das Schulministerium hat uns gerade in der offiziellen Schulmail die Informationen, die gestern auf der Pressekonferenz bekannt gegeben wurden, mitgeteilt und zum Teil näher ausgeführt.

Die gesamte Schulmail finden Sie wie gewohnt auf der Seite: [schulministerium.nrw.de](http://schulministerium.nrw.de).

Ich habe die für uns relevanten Informationen zusammengefasst:

Für den Schulbetrieb in Nordrhein-Westfalen gelten ab dem 11. Januar 2021 folgende Regelungen:

- Die Kinder bleiben ab Montag zu Hause, das Distanzlernen verläuft wie in der bereits bekannten Form
- Es wird eine Notbetreuung in den Zeiten von 7:30 bis 16 Uhr geben. Die Betreuung nehmen Sie bitte nur in Anspruch, wenn es dringend notwendig ist und Sie keine andere Möglichkeit haben. Das Distanzlernen wurde eingerichtet, um Kontakte zu beschränken, und das können wir nur einhalten, wenn die Betreuungsgruppen nicht zu groß werden.
- In der Notbetreuung werden die Kinder nicht unterrichtet, sie können aber unter Aufsicht ihre Aufgaben erledigen.
- In Absprache mit dem Träger unseres offenen Ganztags wird die Aufsicht in der Notbetreuung vom Betreuungspersonal übernommen, weil die Lehrkräfte den Distanzunterricht organisieren müssen.
- Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder - soweit möglich - zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird. Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird
- Grundsätzlich werden in den Schulen bis zum 31. Januar 2021 **keine Klassenarbeiten** geschrieben, da der Unterricht im 1. Schulhalbjahr eine ausreichende Basis für die Leistungsbewertung auf dem Halbjahreszeugnis geschaffen hat.

Die nunmehr getroffenen Regelungen sind angesichts der nach wie vor sehr angespannten und äußerst unsicheren allgemeinen Infektionslage erforderlich. Die grundsätzliche Entscheidung für einen Distanzunterricht bis Ende Januar 2021 leistet zudem einen Beitrag dazu, den Fokus klar auf einen möglichst guten Distanzunterricht zu legen und zusätzliche organisatorische Belastungen der Lehrkräfte zu vermeiden.

Am 25. Januar 2021 werden die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder erneut mit der Bundeskanzlerin zusammenkommen und das weitere Vorgehen beraten. Möglichst zeitnah nach dieser Sitzung soll über die Beschlüsse sowie die hiermit für den Schulbereich zu ziehenden Konsequenzen informiert werden.

Ich bitte Sie dringend, die Notbetreuung nur in Anspruch zu nehmen, wenn Sie keine andere Möglichkeit haben. Das Anmeldeformular finden Sie im Anhang und ich bitte Sie, dieses bis **Freitag, 13.00 Uhr** an [gs.rotsieperhoehe@stadt.wuppertal.de](mailto:gs.rotsieperhoehe@stadt.wuppertal.de) zu mailen.

Bitte beachten Sie, dass die Kinder der Notbetreuung am Montag und Dienstag kein warmes Mittagessen bekommen. Bitte geben Sie den Kindern ein Lunchpaket mit. Möglicherweise bleibt diese Verpflegungsform bestehen.

Wir alle tragen weiterhin Verantwortung für die Gesundheit unserer Familien und wollen diese herausfordernde Zeit gemeinsam bewältigen, dazu gehört jetzt noch verstärkt die lebenswichtige Notwendigkeit, die Kontakte auch in unserer Schule auf das Nötigste zu reduzieren!

Herzliche Grüße im Namen des gesamten Teams der Rotsieper Höhe,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Benner', with a long, sweeping horizontal stroke extending to the right.

Annika Benner

Schulleiterin